# MODULBESCHREIBUNGEN ROMANISTIK: ITALIENISCH

## 1. Studienjahr

## Romltal-1.1

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R
		DOZENTIN/DOZENT
1B-Ling	Grundlagen der	Prof. Dr. Maria Lieber
	Sprachwissenschaft	
Modulbestandteile	Einführungskurs (EK) (2 SWS)	
	Vorlesung mit Klausur (VKI) (2SW	(S)
Prüfungsleistungen der	Klausur im EK	
Modulprüfung	Klausur in der VKI	den Medulerüfungen eind die in
	Voraussetzung zur Zulassung zu den Lehrveranstaltungen zu erbri	
Inhalte und Qualifikati-	Das Modul führt in die Methode	
	meinen und romanistischen Sprag	
onsziele	Qualifikationsziel des Moduls is	
	grundlegenden Begriffe und Metl	· ·
	kennen und auf Texte anwenden	können.
	Im EK werden Überblicke über da	
	dardsprache in seinen verschiede	
	die regionalen Varianten gegeben.	
	In der VKI werden spezielle Themenkomplexe der italianistischen	
	Sprachwissenschaft aus gegenwartsbezogener und historischer Sicht vertieft.	
Lehrformen	Der EK besteht aus einer interaktiven Vorlesung mit begleiten-	
Lennormen	dem Tutorium. Er schließt mit ein	
	Die VKI besteht aus einer Vorlesung mit abschließender Klausur.	
Voraussetzungen für die	Allgemeine Studienvoraussetzung	
Teilnahme		
Verwendbarkeit des Mo-	Pflichtmodul	
duls		
	Bestehen der Modulprüfung	
Voraussetzung für die	Desterier der Moddipfufulig	
Vergabe von Kreditpunk-		
ten (CP)		
Kreditpunkte und Noten-	• insgesamt 6 CP	
berechung	Die Note ergibt sich aus dem Setungsleistungen gemäß den Fach	
Häufigkoit des Angebets	fungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen EK und VKI im Wechsel jedes 2. Semester	
Häufigkeit des Angebots	Der Arbeitsaufwand beträgt insge	
Arbeitsaufwand	Std.)	esamic fou stumuen (1 CP = 30
	July 1	
Dauer des Moduls	zwei Semester	
Dauer des Moduls	ZVVGI JGITIGSTGI	

### Romltal-1.2

Romital-1.2	140011111415	VERALITA/OPT: 10117
MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
1B-Lit	Grundlagen der	Prof. Dr. Leeker
	Literaturwissenschaft	
Modulbestandteile	Einführungskurs (EK) (2 SWS)	
Wiodaibestaliatelle	Vorlesung mit Klausur (VKI) (2 SW	(S)
	(in beliebiger Reihenfolge)	-,
Prüfungsleistungen der	Klausur im EK	
Modulprüfung	Klausur in der VKI	
Modalpraiding	Voraussetzung zur Zulassung zu c	len Modulprüfungen sind die in
	den Lehrveranstaltungen zu erbrir	ngenden Studienleistungen
Inhalte und Qualifikati-	Das Modul vermittelt allgemeine	
onsziele	und der Textanalyse. Außerdem v	
	über die französische Literatur an	Hand ausgewählter Beispiele
	geschaffen.	
	Die Qualifikationsziele des Modul	<u> </u>
	entiert: Den Studierenden sollen d	
	thodischen Kenntnisse zur selbstä	•
	nen literarischen Textsorten verm	
	sie kontextorientiert: literaturgesc	
	len an Hand wichtiger Autoren, Werke und Strömungen verdeutlicht werden.	
Lehrformen	Der EK besteht aus einer interaktiven Vorlesung mit begleiten-	
Leimonnen	dem Tutorium.	
	• In der VKI wird ein vorlesungshafter Überblick über einen größe-	
	ren Themenkomplex gegeben.	
Voraussetzungen für die	Allgemeine Studienvoraussetzung	den
Teilnahme		
Verwendbarkeit des Mo-	Pflichtmodul	
duls		
	Bestehen der Modulprüfung	
Voraussetzung für die	Besterieri der Moddiprarang	
Vergabe von Kreditpunk-		
ten (CP)		
Kreditpunkte und Noten-	• insgesamt 6 CP	
berechung	Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prü-	
	fungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	EK und VKI im Wechsel jedes 2. S	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden (1 CP = 30	
	Std.)	
Dauer des Moduls	zwei Semester	

## Romltal-1.3

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R
		DOZENTIN/DOZENT
1B-Kult	Grundlagen der	Prof. Dr. Barbara Marx
	Kulturwissenschaft	
Modulbestandteile	Einführungskurs (EK) (2 SWS)	
	Vorlesung mit Klausur (VKI) (2 SW	(S)
Prüfungsleistungen der	Klausur im EK	
Modulprüfung	Klausur in der VKI	
	Voraussetzung zur Zulassung zu d	. •
	den Lehrveranstaltungen zu erbrir	
Inhalte und Qualifikati-	Das Modul informiert über die k	
onsziele	lienischen Gesellschaft, deren his	9
	wichtigsten Institutionen. Außerden in wichtigsten Institutionen. Außerden in wichtigsten in wichtigsten Institutionen.	
	Qualifikationsziele: Grundkenntnis	
		und wirtschaftlichen Entwicklung
	des heutigen Italien sowie der theoretischen Konzepte der Kulturwissenschaften.	
Lehrformen	Der EK besteht aus einer interaktiven Vorlesung mit begleiten-	
Lemionien	dem Tutorium.	
	• In der VKI wird ein vorlesungshafter Überblick über einen größe-	
	ren Themenkomplex gegeben.	
Voraussetzungen für die	Allgemeine Studienvoraussetzung	gen
Teilnahme		
Verwendbarkeit des Mo-	Pflichtmodul	
duls		
Voraussetzung für die	Bestehen der Modulprüfung	
Vergabe von Kreditpunk-		
ten (CP)		
Kreditpunkte und Noten-	• insgesamt 6 CP	
berechung	Die Note ergibt sich aus dem Schnitt der Bewertungen der Prü-	
Detections	fungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	EK und VKI im Wechsel jedes 2. Semester	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden (1 CP = 30	
, Jordan II dila	Std.)	·
Dauer des Moduls	zwei Semester	
Budoi des Moduls		

## RomItal-1.4

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R
10.0		DOZENTIN/DOZENT
1 Spr.Pr.	Sprachpraxis 1. Jahr	Dr. Simona Bellini
		Margherita Romano
Modulbestandteile	Sprachlernseminar (SLS) Sprachs	
B 116	Sprachlernseminar (SLS) Sprachs	tufe II (2 SVVS)
Prüfungsleistungen der	Klausur in SLS I Klausur in SLS II	
Modulprüfung	Voraussetzung zur Zulassung zu d	den Modulnrüfungen sind die in
	den Lehrveranstaltungen zu erbrii	ngenden Studienleistungen
Inhalte und Qualifikati-	1	eiten Hören, Sprechen, Lesen und
onsziele		emeinsprachlichen und studienbe-
	zogenen Kontexten. Vervollständi grammatik.	igung der Kenntnisse der Basis-
	Qualifikationsziele: Die Studieren	den sollen in der Lage sein zent-
	rale Inhalte zu verstehen, wenn k	
		ebt, dass sie grammatische Struk-
	_	rschen, die es Ihnen ermöglichen,
	einen schnellen Zugang zu literari	schen und wissenschaftlichen
	Texten zu finden, die auf Italienis	
	Die Studierenden sollen die meisten Situationen bewältigen kön-	
	nen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Darüber hinaus sollen sie die Fähigkeit erlangt haben, sich einfach und zu-	
	sammenhängend über vertraute Themen, persönliche Interessen-	
		u äußern, sowie über Erfahrungen
	und Ereignisse zu berichten.	a dalostri, covvio abor Eriamangon
Lehrformen		ıltungen mit hohem Übungsanteil.
Voraussetzungen für die	Allgemeine Studienvoraussetzung	gen
Teilnahme		
Verwendbarkeit des Mo-	Pflichtmodul	
duls		
Voraussetzung für die	Bestehen der Modulprüfung	
Vergabe von Kreditpunk-		
ten (CP)		
Kreditpunkte und Noten-	• insgesamt 8 CP	
berechung	• Die Note ergibt sich aus dem So	chnitt der Bewertungen der Prü-
	fungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	aufeinander aufbauend Stufen I u	nd II beginnend im WS
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insge Std.)	esamt 240 Stunden (1 CP = 30
Dauer des Moduls	zwei Semester	
Budel des Moduls		

## 2. Studienjahr

#### Romltal-2.1

Romital-2.1	MODILINIANAT	VEDANTWORTHOUR
MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
2 V-Kult/Lit	Vertiefungsmodul	
Z 7 Kait, Lit	Vertiefung Kultur- und	Prof. Dr. Barbara Marx
	1	
	Literaturwissenschaft	Prof. Dr. Joachim Leeker
	<u>oder</u>	
2 V-Lit/Ling	Vertiefung Literatur- und	Prof. Dr. Joachim Leeker
	Sprachwissenschaft	Prof. Dr. Maria Lieber
	<u>oder</u>	
2 V-Ling/Kult	Vertiefung Sprach- und	Prof. Dr. Maria Lieber
	Kulturwissenschaft	Prof. Dr. Barbara Marx
Modulbestandteile	Proseminar (PS) I erstes Vertiefur	ngsgebiet (2 SWS)
	Proseminar (PS) II zweites Vertief	ungsgebiet (2 SWS)
	(in beliebiger Reihenfolge)	
Prüfungsleistungen der	Hausarbeit in PS I	
Modulprüfung	Hausarbeit in PS II	lon Modularüfungan airələlir. iz
	Voraussetzung zur Zulassung zu c den Lehrveranstaltungen zu erbrir	
	der erfolgreiche Abschluss von m	
	sowie je einem Teil des dritten Ba	
	duls	acienticadio ana aco optacinno
Inhalte und Qualifikati-	Gegenstand des PS ist ein Teilg	ebiet des jeweiligen Bereichs.
onsziele	Qualifikationsziel des Moduls ist	, ,
011321010	fung fachlicher Grundkenntnisse ι	und Fähigkeiten. Insbesondere
	sollen die Studierenden die Anwendung der erworbenen Kenntnis-	
		nwissenschaftlich exemplarischen
	Beispielen schulen (Anwendung k	
	senschaftlicher Methoden, analyti	
	und sachlich angemessene Darstellung kulturwissenschaftlicher Gegenstände in Wort und Schrift, Vertiefung der kultur-, literatur-	
	oder sprachgeschichtlichen Kenntnisse).	
Lehrformen	Das PS ist eine interaktive Lehrv	
Voraussetzungen für die	Voraussetzungen sind die inhaltlic	then Kenntnisse und anwen-
Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen 1B vermittelt	
Tellilalille	wurden	
Verwendbarkeit des Mo-	Wahlpflichtmodul	
duls		
Voraussetzung für die	Bestehen der Modulprüfung	
Vergabe von Kreditpunk-		
ten (CP)		
Kreditpunkte und Noten-	• insgesamt 12 CP	
berechung	Die Note ergibt sich aus dem So	chnitt der Bewertungen der Prü-
berechung	fungsleistungen gemäß den Fach	=
Häufigkeit des Angebots	PS mindestens jedes 2. Semeste	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 360 Stunden (1 CP = 30	
	Std.)	
Dauer des Moduls	zwei Semester	
	ı	

### Romltal-2.2

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R
MODOLINOMINIER	WODULINAIVIE	DOZENTIN/DOZENT
2 K-Ling	Komplementärmodul	wie in 2 V
oder		
2 K-Kult		
oder		
2 K-Lit		
Modulbestandteile	Proseminar (PS) (2 SWS)	
Modalbostaliatollo	Vorlesung mit Klausur (VKI) (2 SW (in beliebiger Reihenfolge)	S)
Prüfungsleistungen der	Klausur oder Präsentation in PS	
Modulprüfung	Klausur in VKI	
g	Voraussetzung zur Zulassung zu d den Lehrveranstaltungen zu erbrir der erfolgreiche Abschluss von m	ngenden Studienleistungen und
	sowie je einem Teil des dritten Ba	
Inhalte und Qualifikati-	Gegenstand des PS sowie der V	'KI ist jeweils ein Überblicksthe-
onsziele	ma des jeweiligen Bereichs.	•
	Qualifikationsziel des Moduls ist die Konsolidierung und Vertie-	
	fung fachlicher Grundkenntnisse und Fähigkeiten. Insbesondere sollen die Studierenden die Anwendung der erworbenen Kenntnis-	
	se an kultur-, literatur- oder sprach	
	Beispielen schulen (Methoden de	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
	analytische Fähigkeiten, sprachlich	ne Reproduktion von paradigmati-
	schen Sachverhalten, Vertiefung o	·
	geschichtlichen Wissensbestände	
Lehrformen	<ul><li>Das PS ist eine interaktive Lehrv</li><li>In der VKI werden stufengemäß</li></ul>	_
	größere Themenkomplexe vorges	
Voraussetzungen für die	Voraussetzungen sind die inhaltlic	
Teilnahme	dungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen 1B vermittelt	
\/	wurden	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul	
Voraussetzung für die	Bestehen der Modulprüfung	
Vergabe von Kreditpunk-		
ten (CP)		
Kreditpunkte und Noten-		
	• insgesamt 6 CP	
berechung	• Die Note ergibt sich aus dem Sc	
berechung	• Die Note ergibt sich aus dem Sofungsleistungen gemäß den Fachs	spezifischen Bestimmungen
berechung  Häufigkeit des Angebots	Die Note ergibt sich aus dem Sc fungsleistungen gemäß den Fachs PS jedes Semester und VKI minde	spezifischen Bestimmungen estens jedes 2. Semester
berechung	• Die Note ergibt sich aus dem Sofungsleistungen gemäß den Fachs	spezifischen Bestimmungen estens jedes 2. Semester
berechung  Häufigkeit des Angebots	<ul> <li>Die Note ergibt sich aus dem Sofungsleistungen gemäß den Fachs</li> <li>PS jedes Semester und VKI minde</li> <li>Der Arbeitsaufwand beträgt insge</li> </ul>	spezifischen Bestimmungen estens jedes 2. Semester

### Romltal-2.3

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R
		DOZENTIN/DOZENT
2 Spr.Pr.	Sprachpraxis 2. Jahr	wie in 1 Spr.Pr.
Modulbestandteile	Sprachlernseminar (SLS) Sprachstufe III (2 SWS) Sprachlernseminar (SLS) Übers. FS-D / D – FS (2 SWS) Sprachlernseminar (SLS) Kulturelle und Kommunikative Kompetenz (KKK) (2 SWS)	
Prüfungsleistungen der	Klausur in SLS III	
Modulprüfung	Klausur in SLS Übers. Klausur oder Präsentation in SLS KKK Voraussetzung zur Zulassung zu den Modulprüfungen sind die in den Lehrveranstaltungen zu erbringenden Studienleistungen und der erfolgreiche Abschluss von mindestens zwei Basismodulen sowie je einem Teil des dritten Basismoduls und des Sprachmoduls	
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Konsolidierung der Basisgrammatik. Entwicklung und Erweiterung der Lese- und Hörverständnisstrategien. Entwicklung der Sprechfertigkeit für die Teilnahme an Gesprächen und das zusammenhängende Sprechen. Übersetzung in die eigene und in die Zielsprache. Einblicke in die Kulturgeschichte sowie gegenwärtige politische und kulturelle Realität Italiens, die in der Zielsprache vermittelt werden.  Qualifikationsziele: Die Studierenden sollen im rezeptiven Bereich die Fähigkeit entwickeln, auch in längeren, authentischen Lesebzw. Hörtexten die wesentlichen Informationen sowie eine Vielzahl von Details zu verstehen. Insbesondere wird angestrebt, in Zusammenarbeit mit den Veranstaltungen in den verschiedenen Fachrichtungen zu erreichen, dass die Studierenden Vorlesungen und Proseminare teilweise in Fremdsprache verfolgen können. Im produktiven Bereich sollen die Studierenden die Fähigkeit erlangen, zusammenhängende Texte auch zu abstrakteren Themen abzufassen und den eigenen Standpunkt klar zu machen. Sie sollen im eigenen Interessen- bzw. Fachgebiet Präsentationen abhalten können. Sie sollen in interkultureller Hinsicht auf einen Auslandsaufenthalt zu Studienzwecken vorbereitet sein.	
Lehrformen	SLS sind interaktive Lehrveransta	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen 1B vermittelt wurden	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul	
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunk- ten (CP)	Bestehen der Modulprüfung	
Kreditpunkte und Noten- berechung	<ul><li>insgesamt 8 CP</li><li>Die Note ergibt sich aus dem Sofungsleistungen gemäß den Fach</li></ul>	_
Häufigkeit des Angebots	SLS Sprachst. III im WS, SLS Übe Wechsel jedes 2. Semester	ers. Und SLS KKK jeweils im
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden (1 CP = 30 Std.)	
Dauer des Moduls	zwei Semester	

# 3. Studienjahr

## Romltal-3.1

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT	
3 S-Lit	Spezialisierungsmodul		
0 0 2.0	Spezialisierung	Prof. Dr. Joachim Leeker	
	Literaturwissenschaft	Tron. Dr. oddermir Looker	
	oder		
3 S-Ling	Spezialisierung	Prof. Dr. Maria Lieber	
o o Ling	Sprachwissenschaft	Titor. Dr. Iviaria Liebei	
	· ·		
3 S-Kult	<u>oder</u>	Duet Du Denbeue Mens	
3 3-Kuit	Spezialisierung	Prof. Dr. Barbara Marx	
	Kulturwissenschaft		
Modulbestandteile	Seminar (S) (2 SWS) Seminar (S) (2 SWS)		
	Vorlesung (V)		
	(in beliebiger Reihenfolge)		
Prüfungsleistungen der	Kurzbeitrag in S		
Modulprüfung	Kurzbeitrag in S		
· ·····	Test oder Hausaufgabe in VKI		
	Voraussetzung zur Zulassung zu d		
	den Lehrveranstaltungen zu erbrir der erfolgreiche Abschluss aller B	•	
	eines Moduls und zwei weiterer Modulbestandteile der anderen Module des zweiten Studienjahres		
Inhalte und Qualifikati-	Gegenstand des S ist ein repräs		
onsziele	Bereichs.		
	Gegenstand der V ist ein Überblicksthema des jeweiligen Be- reiche.		
	reichs.	utinformation of Emploited words along	
	<ul> <li>Qualifikationsziele der V sind Ve Überblickskenntnisse im jeweilige</li> </ul>		
	_	Qualifikationsziel der beiden S ist die Anwendung der Methoden	
	und theoretischen Konzepte des jeweiligen Bereichs auf ein exem-		
	plarisches Thema.		
Lehrformen	Das S ist eine interaktive Lehrve	•	
	• In der V werden stufengemäß von der Dozentin/dem Dozenten		
Variation of the diagram	größere Themenkomplexe vorgestellt.  Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungs-		
Voraussetzungen für die	bezogenen Kompetenzen, die in den Modulen des ersten und		
Teilnahme	zweiten Studienjahres vermittelt wurden		
Verwendbarkeit des Mo-	Wahlpflichtmodul		
duls			
Voraussetzung für die	Bestehen der Modulprüfung		
Vergabe von Kreditpunk-			
ten (CP)			
Kreditpunkte und Noten-	• insgesamt 8 CP		
berechung	• Die Note ergibt sich aus dem So	chnitt der Bewertungen der Prü-	
	fungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen		
Häufigkeit des Angebots	1 S jedes Semester, V jedes 2. Se		
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden (1 CP = 30		
	Std.)		
Danas das Martella	Zwoi Competer		
Dauer des Moduls	zwei Semester		

#### Romltal-3.2

Romital-3.2	T	
MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R DOZENTIN/DOZENT
OK Karle / Linear	V l 1 " l l	
3 K-Kult/Ling	Komplementärmodul	wie in 3 Spez.
oder		
3 K-Kult/Lit		
S K-Kart/ Ert		
_		
oder		
3 K-Lit/Ling		
Modulbestandteile	Seminar (S) (2 SWS)	
Modubestandiene	Vorlesung mit Klausur (VKI) (2 SW	(2)
	(in beliebiger Reihenfolge)	G)
Prüfungsleistungen der	Kurzbeitrag in S	
, ,	Klausur in VKI	
Modulprüfung	Voraussetzung zur Zulassung zu d	len Modulnrüfungen sind die in
	den Lehrveranstaltungen zu erbrir	
	der erfolgreiche Abschluss aller B	
	Moduls und zwei weiterer Modulk	
	des zweiten Studienjahres	Destandiene der anderen Module
Inhalta und Qualifikati	Gegenstand des S ist ein repräs	antativos Thoma aus ainom night
Inhalte und Qualifikati-	im Spezialisierungsmodul gewählt	
onsziele		
	Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein größerer Themenkomplex des ande-      Gegenstand der VKI ist ein	
	ren nicht im Spezialisierungsmodul gewählten Wissenschaftsbereichs.	
		and a second constant of the second second
	Qualifikationsziel des S ist die A     the gratiaghen Kanzanta des ist via	<u> </u>
	theoretischen Konzepte des jewe	iligen vvissenschaftsbereichs auf
	ein exemplarisches Thema.	/artiafung und \/arbraitarung dar
	Qualifikationsziele der VKI sind \     Vanataisas über den gewählten W	
1 . 1 4	Kenntnisse über den gewählten V	
Lehrformen	Das S ist eine interaktive Lehrveranstaltung.  In der VKI werden stufengemäß von der Dozentin/dem Dozenten.	
	• In der VKI werden stufengemäß von der Dozentin/dem Dozenten	
\ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \	größere Themenkomplexe vorges	
Voraussetzungen für die	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwen-	
Teilnahme	dungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen des ersten	
N/ 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	und zweiten Studienjahres vermittelt wurden	
Verwendbarkeit des Mo-	Wahlpflichtmodul	
duls		
Voraussetzung für die	Bestehen der Modulprüfung	
Vergabe von Kreditpunk-		
ten (CP)		
	• inaggagemt 6 CD	
Kreditpunkte und Noten-	• insgesamt 6 CP	shaitt dar Bawartungan dar Drü
berechung	Die Note ergibt sich aus dem Softungsleigtungen gemäß, den Facht	_
III and also de la constant	fungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen	
Häufigkeit des Angebots	S und VKI mindestens jedes 2. Se	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insge	samt 180 Stunden (1 CP = 30
	Std.)	
Dauer des Moduls	zwei Semester	

## Romltal -3.3

MODULNUMMER	MODULNAME	VERANTWORTLICHE/R	
		DOZENTIN/DOZENT	
3 Spr.Pr.	Sprachpraxis 3. Jahr	wie in 1 Spr.Pr.	
Modulbestandteile	Sprachlernseminar (SLS) Essay (2 SWS)		
	Sprachlernseminar (SLS) Mündlich	he Kommunikation (2 SWS)	
Prüfungsleistungen der	Klausur in SLS Essay		
Modulprüfung	Präsentation in SLS Mündliche Ko		
	Voraussetzung zur Zulassung zu den Lehrveranstaltungen zu erbrir		
	der erfolgreiche Abschluss aller B	•	
	Moduls und zwei weiterer Modull		
	des zweiten Studienjahres		
Inhalte und Qualifikati-	Inhalte: Erweiterung der schriftlic	hen Kompetenz. Erweiterung der	
onsziele	Lese- und Hörverständnisstrategi		
	verstehen). Aufbau der Fähigkeite	= -	
	eigene Ideen und Interessen über		
		den sollen Fähigkeiten entwickeln brderungen genügen. Insbesonde-	
	,	n mit verschiedenen Textsorten zu	
	allgemeinen und fachspezifischer		
	Vorlesungen und Vorträge zu verstehen, sich einer Diskussion in		
	Fragen des eigenen Fachs und zu allgemeinen Themen zu beteili-		
		gen und einen sinnvoll strukturierten Text zu verfassen. Sie sollen	
	Informationen aus verschiedenen		
	eigene Textproduktion nutzen kör		
Lehrformen	SLS sind interaktive Lehrveransta		
Voraussetzungen für die	Voraussetzungen sind die inhaltlic		
Teilnahme	dungsbezogenen Kompetenzen, die in den Modulen des ersten		
Verwendbarkeit des Mo-	und zweiten Studienjahres vermittelt wurden Pflichtmodul		
duls	Incritificati		
	Dootoboo dos Modulosiifus		
Voraussetzung für die	Bestehen der Modulprüfung		
Vergabe von Kreditpunk-			
ten (CP)			
Kreditpunkte und Noten-	• insgesamt 4 CP		
berechung	Die Note ergibt sich aus dem Softungsleigtungen gemäß den Fach	•	
Läufigkeit des Angebete	fungsleistungen gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen		
Häufigkeit des Angebots	im Wechsel jedes 2. Semester		
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insge Std.)	esami 120 Stunden (1 CP = 30	
Dauer des Moduls	zwei Semester		